



ÖSTERREICHISCH- DÄNISCHE-GESELLSCHAFT  
ØSTRIGSK-DANSK-SELSKAB  
vormals Det Danske Samfund – gegründet 1960

ZVR-Zahl 225429849

## Mitgliederinformation VIII/11

### Liebe Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaft!

Die Zeit der fallenden Blätter, des Malers „Herbst“ in unseren schönen Wäldern und die Zeit der Weinlese steht für den Monat Oktober. Für die Arbeit in unserer Gesellschaft ein kleiner Höhepunkt im Jahresprogramm. Hatten wir doch die große Freude, wieder eine Gruppe aus Dänemark bei uns begrüßen und betreuen zu dürfen. Es waren wieder schöne Tage mit den Mitgliedern des Lystrup Korets und vor allem ihre Auftritte erleben zu dürfen. Aber doch möchte ich für euch den Oktober der Reihe nach Revue passieren lassen.

\*\*\*\*\*

Am Sonntag dem 2. Oktober durften wir unter einer sehr fachkundigen Führung von Frau Katharina Fohleitner, der „Kräuterhexe“, eine Kräuterwanderung in der Lobau erleben.



Bei wunderschönem Herbstwetter begrüßte „Katharina“ die Mitglieder unserer Gesellschaft und erklärte kurz ihre Tätigkeit und dass sie ausgebildete Heilkräuterpädagogin und auch Heilkräutercoach ist. Ihr Motto lautet "Gegen jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen!" Bei dieser Wanderung, die eigentlich zu einem Spaziergang wurde, da es so viel zu erklären und erzählen gab, erfuhren wir Unglaubliches über Pflanzen, die wir schlichtweg als Unkraut bezeichnen, jedoch einen sehr hohen Wert in der Heilpflanzenwelt haben. Wir alle kamen aus



dem Staunen kaum heraus, was die Natur uns allen eigentlich zu bieten hat. Natürlich durfte eine kurze Rast zur Stärkung während dieser Wanderung auch nicht fehlen. Danach versuchte Katharina uns auch die Energie eines sehr alten Baumes erfüllen zu lassen. Einigen von uns gelang dieses auch. Zum Abschied gab es dann für alle Teilnehmer einen guten Kräuterschnaps und eine ausführliche Broschüre über die Heilpflanzen. Alle waren so begeistert, dass wir beschlossen, diese Wanderung im Frühjahr noch einmal zu planen und dankten Frau Katharina für ihre ausführlichen und lehrreichen Erklärungen. Eine so instruktive Wanderung erlebt man sicher nicht oft.

\*\*\*\*\*

Am 5. Oktober fand die Grundsteinlegung und der Spatenstich für den **“PaN-Wohnpark”** im 2. Wiener Gemeindebezirk mit insgesamt 100 geförderten Mietwohnungen mit Eigentumsoption und einer Erdgeschoßzone mit Freiraum für interkulturelle Aktivitäten statt. Daran nahmen der Wiener Wohnbaustadtrat Dr. Michael Ludwig, Bezirksvorsteher Gerhard Kubik und **“Neues Leben”**-Direktor Bmstr. Ing. Karl-Heinz Stadler auch PaN-Vertreter aller Kontinente teil (von links nach rechts):

**Amerika: Brasilien-Präsident**  
Mag. Alf-Peter Lenz,  
**Europa: Montenegro-Vizepräsident**  
Sejdin Dino Mehmeti,  
**Asien: Malaysia-Generalsekretärin**  
Mag.a Maria Rieder,  
**Ozeanien: Fidschi-Präsident**  
Univ.-Prof. Dr. Hermann Mückler,  
**Afrika: Benin-Generalsekretärin**  
Ilse-Maria Schallek-Hager



\*\*\*\*\*

Wie bereits erwähnt waren die nächsten beiden Veranstaltungen sicher zu den Höhepunkten des Jahres 2011 in unserer Vereinsgeschichte fest zu halten. Wir durften die Mitglieder des Lytrup Korets in Wien begrüßen. Gemeinsam mit dem Chor Conventus Musicus gab es ein sehr schönes „Chorkonzert in Rot Weiß Rot“, im Festsaal der Bezirksvorstehung Rudolfsheim-Fünfhaus. An dieser Stelle sei auch ein großer Dank an unseren lieben Freund Herrn Prof. Vic Huber, Obmann des Kulturkreises 15 und Kuratoriumsmitglied der Österr. Amerikanischen Gesellschaft gerichtet. Er hilft immer, wenn wir eine geeignete Lokalität für eine schöne Veranstaltung benötigen. Dass diese Veranstaltung an diesem Abend eine sehr



anspruchsvolle wurde, dafür sorgten die beiden Chöre. Bewiesen die dänischen Sängerinnen und Sänger, dass sie auch deutsch singen konnten und brachten das Lied Zigeunerleben in deutscher Sprache von R. Schuman. Nach einer kurzen Pause trat dann der Chor Conventus Musicus aus Wien auf und sang am Ende des Programms zur Überraschung aller das Lied „Danmark nu blunder den lyse nat“ in dänischer Sprache. Dass dies gelungen ist, zeigte die Reaktion der Gäste, stand doch dieses Lied nicht im Programm. Zum Abschluss dieses Abends sangen beide Chöre gemeinsam das Lied „Cantique de Jean Racine von Gabriel Faurè. Hier teilten sich die beiden Chorleiterinnen die Arbeit. Am Klavier spielte Christine Aichberger und den Takt gab Liz Klestrup. Mit dem Austausch kleiner Gastgeschenke und vielen Dankesworten ging dieser Abend zu Ende.

\*\*\*\*\*

Schon am nächsten Tag stand die nächste Veranstaltung am Programm. Es war nun bereits zum sechsten Mal, wo wir den musikalischen Abend „Der Norden lädt ein“ organisieren durften. In diesem Jahr konnten wir Pakistan als Gastland begrüßen. Der Wermutstropfen in diesem Jahr war jedoch, dass es nicht gelungen ist, Künstler aus Schweden, Estland und Lettland zu gewinnen. Doch tat dies dem Abend keinen Abbruch. Bezirksvorsteher Adolf

Tiller begrüßte wieder alle Künstler und das Publikum im Saal. Große Begeisterung zeigte er über den Chor aus Dänemark, den Lystrup Koret, der an diesem Abend eben für Dänemark sang. Aber auch die anderen Musiker aus den mitwirkenden Ländern brachten sehr



ansprechende Beiträge. Für unsere europäischen Ohren waren natürlich die Klänge der Musik aus Pakistan sehr ungewöhnlich. Doch ist es ja auch mit ein Sinn dieser Veranstaltung, dass eben die Kultur aus anderen Ländern bei uns verständlich gemacht wird. Ergänzend darf noch erwähnt werden, dass wir heuer im Programm auch Neuland betreten und für Norwegen ein Beitrag in Form einer Lesung von einer jungen Schauspielerin gebracht wurde.

Das Publikum nahm dies sehr begeistert an. Den Höhepunkt und damit auch gleich den Abschluss der diesjährigen Veranstaltung machte eine junge Violinistin aus Litauen. Die Musikalität, die Virtuosität dieser Künstlerin verspricht eine große Zukunft. Ein sehr zufriedenes Publikum verließ den Saal mit der Aufforderung an diesem Programm auch für das nächste Jahr zu planen.

Für unsere Gäste aus Dänemark war am nächsten Tag noch eine große Stadtrundfahrt vorgesehen. Es zeigte sich wieder einmal, dass Petrus Verständnis dafür hatte und schaffte dafür ein sehr schönes Herbstwetter. Viele Sehenswürdigkeiten der Wiener Stadt und natürlich auch einige Bauten von Theophil Hansen sahen die Besucher und nahmen zum Abschluss noch an einer Führung im Schloss Schönbrunn teil. Mit vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen verabschiedete sich der Chor von Wien und bedankte sich für die gute Betreuung und Organisation in Wien.

**ACHTUNG!!!** Bei unserer diesjährigen Veranstaltung durften wir eine ganz große Premiere feiern und den Geschäftsführer Herrn Manfred Fritz und Herrn Bernie von Radio Bernie, einem relativ neuem Internetradio begrüßen. Unter [www.radio-bernie.at](http://www.radio-bernie.at) findet ihr diesen Abend bereits im Netz.

\*\*\*\*\*

Ein paar Tage später war unser monatlicher Clubabend geplant. Doch muss hier die Erkenntnis gewonnen werden, dass diese gemütlichen Treffen, von den Mitgliedern früher immer lautstark und intensiv gefordert, nun da wir diese anbieten, kaum angenommen werden. Einige wenige die immer kommen und sich daran auch erfreuen wären sicher sehr enttäuscht wenn dieses monatliche ungezwungene Beisammensein nicht mehr angeboten wird. Ist das Interesse an einem freundschaftlichen Beisammensein in der heutigen Zeit wirklich so gering?? Einige und auch ich finden dies sehr schade!!



Österreichisch Dänische Kochecke



## Rehkeule in Rotwein

### Dyrekølle i rødvin

#### Ingredienser:

2000 gramm dyrekølle

#### Fyld:

100 gramm champignon

100 gramm selleri

100 gramm grønne bønner  
rødvin, fløde



#### Zutaten:

2000 Gramm Rehkeule

#### Fülle:

100 Gramm Champion

100 Gramm Sellerie

100 Gramm grüne Fisolen  
Rotwein, Obers

#### Fremgangsmåde

Køllen udbenes forsigtigt og bredes ud på bordet. Der drysses med salt og peber og en stor portion grofthakkede grøntsager. Kødet foldes sammen og der bindes bomuldssnor rundt om. Drys med salt og peber, læg køllen i en stegepose og hæld rødvin og fløde ved. Posen lukkes og lægges i en varm ovn og steges ved 160 grader i ca 1 1/2 - 2 timer. Prøv en kødnål - saften der kommer ud skal være næsten gennemsigtig uden at være rød.

Væden hældes fra og koges ind til sauce, evt med lidt piskefløde i. Serveres med spændende grøntsager og kartoffel til.

#### Zubereitung:

Die Keule vorsichtig ausbeinen und am Tisch ausbreiten. Hier mit Salz, Pfeffer und einer großen Portion grob gehacktem Gemüse bestreuen. Das Fleisch zusammenrollen und mit einem Bindfaden zusammenbinden. Mit Salz und Pfeffer bestreuen, das Fleisch in eine Bratfolie/Bratsack geben, Rotwein und Obers dazu füllen und gut verschließen. In ein vorgewärmtes Backrohr legen und bei 160 Grad 1 1/2 bis 2 Stunden braten. Mit einer Fleischnadel prüfen – der Saft sollte beinahe durchsichtig sein und nicht rot.

Die Flüssigkeit ab leeren und zu einer Sauce kochen, eventuell mit etwas Obers. Servieren mit Gemüse und Kartoffeln.

\*\*\*\*\*

### Vorschau für November 2011 und weitere Ankündigungen:

Ich hoffe, dass alle die sich für die Veranstaltung im Parlament am 7. November 2011 angemeldet haben, die Einladung dazu schon bekommen haben und sich damit noch einmal im Parlament angemeldet haben. Dieser Vorgang ist aus sicherheitstechnischen Gründen erforderlich. Bitte auch angeben, ob ihr an der Führung teilnehmen wollt.

Langsam wird es auch Zeit, sich für unser traditionelles „Ganslessen“ (**Freitag 11.11.2011**) anzumelden. Auch die kein Gansl mögen, aber gerne mit uns in geselliger Runde sitzen wollen, bitte anmelden. Es gibt auch etwas anderes als Gansl. Wie bereits bekannt, sind wir wieder beim Heurigen Günther am Bisamberg und treffen uns um **17:00 Uhr** bei der Endstelle der Straßenbahnlinie 26 in Strebersdorf. Wer nicht gut mit dem Gehen ist, bitte bei der Anmeldung sagen, wir werden wieder einen Shuttledienst einrichten. Wünsche mir wieder so viele Anmeldungen wie im vorigen Jahr.

Der letzte Clubabend im heurigen Jahr findet am 16. November statt.

Ja und ganz wichtig, möchte ich euch die Führung in der Zentrale der Wiener Rettung am 23. November um 15:00Uhr in Erinnerung rufen. Treffpunkt vor der Zentrale–Radetzkystrasse 1-1030 Wien. Herr Feichtelbauer, der uns auch am Stützpunkt des Rettungshubschraubers

Christophorus 9 sehr viel erzählte, freut sich schon sehr, uns auch in der Zentrale der „Bodentruppe“ begrüßen zu dürfen.

An alle, die den Aufruf unserer Frau Ingeliese Erlbacher gefolgt sind und die Kaffeesackerln gesammelt haben, bitte diese nun dringend bei mir abgeben. Werde diese in den nächsten Tagen weiterleiten.

Frau Lisa Riess, die an der Arbeit unserer Gesellschaft sehr interessiert ist, doch aus anderen Gründen derzeit an unseren Veranstaltungen nicht teilnehmen kann, schrieb mir in einem E-Mail unter anderem nachstehendes:

*Durch eine Freundin, welche gemeinsam mit andren Freundinnen, allesamt haben nur die Mindestpension Menschen auf der Straße unterstützen, habe ich erfahren, dass in Wien 2 oder 3 Dänen auf der Straße leben. Warum auch immer, diese Menschen auch einige Schweden gehen nicht zu Ihrer Botschaft, wahrscheinlich schämen sie sich.*

*Nun kommt bald Weihnachten und ich möchte diesen Menschen, wenn wir schon nicht mehr machen können, eine richtige Skandinavische Weihnacht machen. Ich werde bei Ikea einkaufen und da ich im November in Dänemark bin, auch da einiges. Meine Bitte wäre, vielleicht haben Menschen vom Dänischen Klub einige warme Kleidungsstücke und Kosmetik und Dinge, die so ein Mensch brauchen kann, damit diese Herren doch einmal ein schönes Weihnachten feiern können.*

*Ich würde mich riesig freuen.*

Wer von euch hier helfen möchte, bitte mir so rasch als möglich Bescheid geben. Danke für Eure Mithilfe.

Schon jetzt möchte ich euch erinnern, dass wir am **10. Dezember im Weinhaus Pitzl unseren JULEFROKOST** abhalten. Bitte merkt euch diesen Termin schon heute vor.

\*\*\*\*\*

## **Nyheder fra Danmark - Nyheder fra Danmark – Nyheder**

### **»Jeg vil være statsminister for hele Danmark«**

Foto: Linda Henriksen Af Steen A. Jørgensen  
2. oktober 2011, 17:32 – opdateret 2. oktober 2011, 17:40

Helle Thorning-Schmidt har nu fået dronningens endelige godkendelse til at danne regering. - Det er mit ønske at blive statsminister for hele Danmark. Ikke kun den ene halvdel. Sådan sagde Helle Thorning-Schmidt, da hun trådte ud foran Amalienborg og mødte pressen. Få minutter tidligere havde hun informeret dronningen om, at hun har et



flertal bag sig som statsminister, og dermed fået majestæten's endelige godkendelse til at danne regering. Det har været hårde men gode forhandlinger, der er stået på de seneste 14 dage, forklarede den kommende statsminister. - Vi er kommet endnu tættere på hinanden, og vi er alle meget stolte af det grundlag, vi præsenterer i morgen. At Helle Thorning-Schmidt er den første kvinde i det øverste embede i Danmark, var ikke et emne, hun havde diskuteret med dronningen, nåede Thorning at fortælle, inden hun smilende sluttede af med ordene: - Hej, hej!

## Her er hovedpunkterne i regeringsgrundlaget

Foto: Dennis Lehmann 2. oktober 2011, 17:01 – **opdateret** 2.oktober 2011, 17:04

De nye regeringspartier, Socialdemokraterne, SF og Radikale Venstre med Helle Thorning-Schmidt, Villy Søvndahl og Margrethe Vestager i spidsen.

Konturerne tegner sig af regering, der vil beskære efterløn, afbøde dagpengereformen og lave en skattereform. Den tidligere regerings efterlønsreform bliver gennemført, personer med

Foto: Dennis Lehmann 2. oktober 2011, 17:01 –

**opdateret** 2.oktober 2011, 17:04

risiko for at ryge ud af dagpengesystemet får et halvt år mere på dagpenge. Samtidig erfarer flere medier, at Integrationsministeriet skal nedlægges. Og så er der udsigt til en skattereform, som skal sænke skatten på arbejde. Det er blandt de væsentlige punkter i det regeringsgrundlag, som konturerne efterhånden



tegner sig klarere af. Der tegner sig følgende billede: Vedrørende dagpengene er Socialdemokraterne, SF og De Radikale blevet enige om, at de potentielt 38.500 personer, som kan ryge ud af systemet 1. juli næste år, får et halvt år mere på dagpenge. Samtidig bliver dagpenge et tema i de trepartsforhandlinger, som der bliver indkaldt til senere i år. Starthjælpen, loftet over kontanthjælpen og varighedsbegrænsningen på sygedagpenge fjernes. Det fremgår også, at den kommende regering vil begrænse uligheden i samfundet. Fattigdommen skal mindskes og der skal sikres reelt lige muligheder. På miljøområdet står det klart, at udslippet af drivhusgasser skal reduceres med 40 procent i 2020, ligesom halvdelen af elforbruget til den tid skal komme fra vindenergi. Skattereformen, som skal sænke skatten på arbejde, skal "sikre en rimelig social fordeling", og skattefradraget for private sundhedsforsikringer fjernes. Den bebudede millionærskat er i første omgang droppet, men kan blive taget op til diskussion i forbindelse med forhandlinger om skattereformen. Desuden står der i regeringsgrundlaget, at dansk økonomi skal kickstartes med en vækstpakke til cirka 10 milliarder kroner i form af fremrykkede offentlige investeringer. Regeringen vil også have hurtigere hjælp til psykisk syge børn og skabe praktikpladser og uddannelse til alle unge, uddannelse til ufaglærte og forbedring af videregående uddannelser. Visionen om en to-lærer-ordning, som ellers har været ude, indskrives på forsøgsbasis. Det står dog i forhold til, at to lærere i de små klasser har været et valgløfte, som nu er reduceret til en forsøgsordning. Det fremgår også, at betalingsringen etableres og den kollektive trafik gøres billigere.

\*\*\*\*\*

## Kæmpegræskar på over 288 kilo skuffer

Foto: ANDREW KELLY Af Af Else Bjørn 21. oktober 2011, 10:19

Ivar Lund sikrede sig sejren med dette gigantiske græskar. Danmarks største græskar 2011 vejer 288,2 kilo. Men vinderen er ikke tilfreds. Han ville gerne have sat rekord. Danmarks mesteren i kæmpegræskar 2011 er Ivar Lund fra Hjøring og hans store græskar med en kampvægt på 288,2 kilo. Han vandt DM i kæmpegræskar i



konkurrence med syv andre, der havde fragtet deres orange giganter til vejning Tivoli. På trods af den nyvundne titel er Ivar Lund dog lidt skuffet, for han troede, at hans imponerende orange grøntsag var endnu tungere. - Jeg må indrømme, at jeg havde troet mit græskar havde været tungere. Det er nok det største græskar, der nogensinde er dyrket i Danmark rent volumenmæssigt, men vægten levede det ikke op til størrelsen og det er skidt når man er et græskar, siger Ivar Lund.

**Hemmeligheden er komøg** Han ville gerne have slået danmarkrekorden fra 2008. - Hemmeligheden bag mit græskar har været masser af komøg, organisk muld og masser af spagnum. Men Jeg kommer igen til næste år og slår DM rekorden på 335 kilo, siger danmarksmesteren i kæmpegræskar. Tivoli og xlg.dk afvikler sammen DM i kæmpegræskar, hvor der i år var tilmeldt otte kæmpegræskar til konkurrencen. Desværre måtte et af dem udgå, da det var blevet dårligt. Andenpladsen gik til Per Brodersen fra Ærø med et græskar på 190,4 kilo, mens Inger Kjædegaard fra Pandrup med kom på tredjepladsen med et græskar på 159,6 kilo, oplyser Tivoli i en pressemeddelelse.

\*\*\*\*\*

## Kirkeminister vil frigøre kirke fra stat

Af Jens Beck Nielsen 22. oktober 2011, 06:01

Kirkeminister Manu Sareen (R) ser Sverige som foregangsland for at give folkekirken mere selvbestemmelse: »Det vil gøre folkekirken mere demokratisk. Det vil være med til at gøre den stærkere. Og det vil gøre det nemmere for folkekirken at træde ind i det næste århundrede.« Sverige er et forbillede for mere selvbestemmelse til kirken, mener Manu Sareen. Nej, Svenska



Kyrkan er et skræmmebillede med faldende medlemstal, indvender skeptikere.

**KIRKE OG STAT** - Den evangelisk-lutherske kirke er i henhold til Grundloven fra 1849 den danske folkekirke. Folkekirkens overordnede rammer er fastlagt af Folketinget. Og folkekirken bestyres af Kirkeministeriet, hvor kirkeministeren er den øverste administrative autoritet. Der er 2.354 kirker og 2.123 sogne, der er samlet i 107 provstier, som indgår i ti stifter. Folkekirkens medlemstal har været faldende de seneste år: 1. januar 2011 var 4.469.109 af i alt 5.560.628 indbyggere i Danmark ifølge Kirkeministeriet medlemmer af folkekirken. Det svarer til 80,4 procent af befolkningen. 1. januar 2011 var 84,7 procent af befolkningen medlemmer. Kirkeminister Manu Sareen (R) hiver forsigtigt i de følsomme bånd mellem kirke og stat. Folkekirken skal frigøres fra Kirkeministeriet og have større selvbestemmelse, mener den nye minister, som forklarer, at »i yderste konsekvens handler det om at gøre mig arbejdsløs«. »Det kan være en god idé at give kirken mere selvbestemmelse,« siger Manu Sareen og begrundes: »Det vil gøre folkekirken mere demokratisk. Det vil være med til at gøre den stærkere. Og det vil gøre det nemmere for folkekirken at træde ind i det næste århundrede.« Tidligere regeringer har lagt an til samme øvelse, men opgivet. Tidsperspektivet er også langt, og i første omgang parkeres det i et kommissorium, hvor tilhængere og kritikere skal komme med anbefalinger.

**Den svenske model** - Men for Manu Sareen står Sverige som et kirkeligt fyrtårn. Her ophørte Svenska Kyrkan i 2000 med at være statskirke, og magten blev lagt over på kirkemøder. »Jeg synes, Sverige er et forbillede på, hvordan tingene kan udvikle sig i Danmark. Hvordan man kan få en meget mere demokratisk kirke,« siger ministeren.

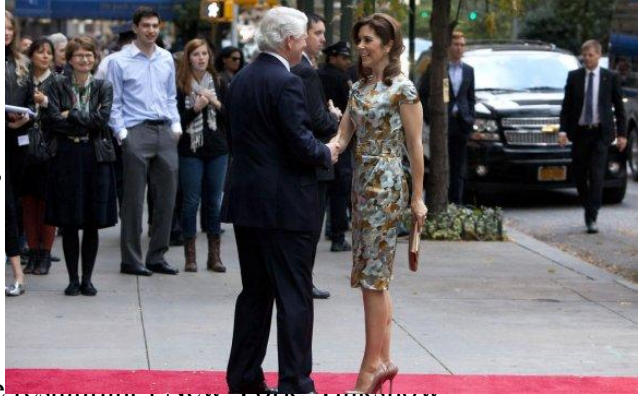
\*\*\*\*\*

## Kronprinsparret skal lære newyorkerne at spise rugbrød

Kronprinsesse Mary hilser på formanden for American Scandinavian Foundation Edward P. Gallagher, ved åbningen af udstillingen Luminous Modernism i Scandinavia House i New York. Frederik og Mary er blandt gæsterne, når den danske smørrebrødsdronning Adam Aamann mandag åbner restaurant iTriBeCa. I kølvandet på den enorme opmærksomhed, som Noma har skabt for skandinaviske råvarer og moderne nordisk mad efter michelin-restauranten to år i træk er blevet kåret som verdens bedste restaurant, er dansk gastronomi på programmet,

når Kronprins Frederik og Kronprinsesse Mary fra 20.-25. oktober er i New York og Boston for at vise, hvad Danmark har at byde på. **Dansk kok åbner N.Y.s første smørrebrødsrestaurant** - Når kongen af moderne smørrebrød, kokken Adam Aamann, mandag åbner en filial af sin restaurant Aamanns i TriBeCa i New York, vil kronprinsparret være blandt de første til at smage hans smørrebrød på hjemmebagt rugbrød. Aamanns restaurant får plads til 45 gæster og bliver den første rendyrkede danske

Foto: ANDREW KELLY Af Af Else Bjørn 21. oktober 2011, 10:19



restaurant i New York. **Prinsesse Mary** er allerede i 2009 i forbindelse med sit besøg i Danmark, at hun er vild med rugbrød og spiser det morgen og aften, og de sundhedsmæssige fordele taget i betragtning skulle vejen være banet for en amerikansk succes for det danske nationalspise. **Med Nomas Redzepi på marked med smagsprøver** - Allerede lørdag får Adam Aamann hilst på kronprinsparret, når han skal lave nordisk mad på et af New Yorks bedste mad-markeder Union Square Greenmarket. Her vil den efterhånden verdenskendte kok René Redzepi fra Noma fortælle om det nye, nordiske køkken og dets tanker om bæredygtighed gennem brugen af årstidens lokale råvarer, mens Adam Aamann laver nordisk mad af markedets varer sammen med kokken Bo Bech fra restauranten Geist, der blandt andet er kendt fra TV3-programmet Kniven for Struben, og Claus Henriksen fra den nordiske gourmet-restaurant på Dragsholm Slot.

**Skolebørn og Redzepi laver mad af grøntsager fra taget** - Før åbningen af Aamanns i The TriBeCa Film Building på 13 Lighthouse Street har Kronprinsesse Mary på mandag besøgt en skole på Manhattan, hvor en dansk kvinde har skabt en have på skolens tag, hvor børnene er med til at dyrke grøntsager. Kronprinsessen skal se, hvordan Noma-kokken René Redzepi høster grøntsager sammen med børnene og laver bæredygtig, nordisk mad og fortæller om storbyhavers betydning for klima og effektiv udnyttelse af vand og energi. I løbet af de fem dage, Kronprins Frederik og Kronprinsesse Marys besøg varer, vil de promovere 20 danske virksomheder indenfor arkitektur og design, mode og gastronomi, bæredygtighed og digitale løsninger inden for sundhedsområdet. Torsdag besøgte Kronprinsen en sundhedskonference i Boston for at promovere danske IT-løsninger. Senere samme dag åbnede Kronprinsessen den nordiske udstilling Luminous Modernism med værker af blandt andre Vilhelm Hammershøi og Edvard Munch.

\*\*\*\*\*

Damit ist der Oktober auch beinahe vorbei und wir nähern uns mit Riesenschritten der Zeit, wo Einkehr und gelegentliche Stille angesagt ist. Nur merkt man dies kaum mehr. Wünsche euch aber trotzdem Zeit für ein kurzes Innehalten und nicht nur dem vorweihnachtlichen Stress ausgesetzt zu sein. Jeder von uns hat dies selbst in der Hand. In diesem Sinne

Euer Franz Haberhauer  
Präsident

Anregungen, Bitten oder Beschwerden bitte per E-Mail [haberf@aon.at](mailto:haberf@aon.at) oder schriftlich an Franz Haberhauer – Redtenbachergasse 52/1/19 – 1160 Wien. Tel. +43 650 2172957